HERZLICHE EINLADUNG

Anmeldung Teilnahme und organisatorische Fragen:

Josefa Maurer, Tel.: +43 7477 44731,
maurerjosefa@gmx.at

Anmeldung für das gemeinsame Essen:

BZ St. Benedikt, 3353 Seitenstetten, Promenade 13,
Tel.: +43 7477 42885, bildungszentrum@st-benedikt.at

Finanzierung:

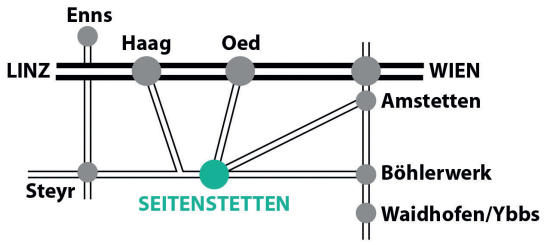
Wir bitten um den Kauf von folgenden BAUSTEINEN:

- Unterstützer: 30,- Euro
- Eintritt: 45,- Euro
- 2 Eintritte: 70,- Euro (auch zum Weiterverschenken)

HINWEIS: Künstler und jene, die Angebote für div. Workshops liefern, nach Vereinbarung.

Projektkonto NETs.werk - Nachhaltig leben
IBAN: AT454666006107640001, BIC: SPDAAT21XXX

Der Bahnhof St. Peter/Seitenstetten liegt 3 km vom Veranstaltungsort entfernt zwischen Amstetten und St. Valentin. Taxi Raab, Seitenstetten: +43 676 3398410



www.grafikteam.at

PROJEKTTRÄGER: Seitenstettner Kreis (www.seitenstettener-kreis.net)
ORGANISATION: Josefa Maurer (Seitenstettner Kreis)
Tobias Plettenbacher (www.plettenbacher.net)
Otto Frühbauer (www.gruppenintelligenz.at)

MITVERANSTALTER & PARTNER:
Bildungszentrum St. Benedikt (www.st-benedikt.at)
Benediktinerstift Seitenstetten (www.stift-seitenstetten.at)
WIR GEMEINSAM Zeittausch-Netzwerk (wirgemeinsam.net)
Initiative Zivilgesellschaft (www.initiative-zivilgesellschaft.at)
ARGE Schöpfungsverantwortung (www.argeschoepfung.at)
NETs.werk-Nachhaltig leben Steyr (www.netswerk.at)
ARGE Gerecht Wirtschaften (www.arge-gerecht-wirtschaften.at)
Institut für Zukunftskompetenzen (www.zukunftskompetenzen.at)
Sustainable Europe Research Institute (www.seri.at)

Seitenstettener Kreis

Seitenstettner Tage des Aufbruchs

Miteinander wirksam sein für eine zukunftsfähige Finanz- und Wirtschaftsordnung

26. BIS 28. APRIL 2019
BILDUNGSZENTRUM
ST. BENEDIKT
3353 SEITENSTETTEN

Stift Seitenstetten

WIR GEMEINSAM

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde vom Seitenstettner Kreis und alle, die sich einen Wandel in unserer Welt und mehr Gerechtigkeit und Frieden wünschen!

SEITENSTETTEN V

Seit 2015 kommen Menschen nach Seitenstetten, um sich untereinander über Hoffnungen und Wege zu mehr Gerechtigkeit und Frieden in der Welt auszutauschen.

Am Wochenende nach Ostern 2019, zur Obstbaumblüte im Mostviertel, wollen wir aus der Fülle an Ideen, Initiativen, persönlichem Einsatz und historischen Beispielen, das Beste vom Besten sichtbar machen und Änderungen gemeinsam mit emotionaler Begeisterung in Bewegung bringen.

… um dann gemeinsam realistische Ziele zu finden, wie die ersten Schritte für die nächsten Wochen und Monate zur Realisierung unserer Visionen aussehen, für die wir uns gerne mit Engagement einsetzen können und wollen:
Was mache ich ab morgen (anders)? Und wie?

Wir wenden uns an Experten für alternative Finanz- und Wirtschaftskonzepte, an Universitäten und Studierende, an die Politik, an Geldgeber, Banker, Unternehmer, Arbeiter, Hausfrauen, Jugendliche, Soziologen, Journalisten, Therapeuten und Künstler – an alle, die Verantwortung mittragen möchten, denen Leben in Fülle und Frieden ein Anliegen ist und etwas mit uns teilen wollen.

„Wir haben kein Erkenntnis-, sondern ein Umsetzungsproblem." (Gerald Hüther). Deshalb brauchen wir weniger Zahlen, Fakten, Diskussionen und Streitgespräche. Zur Umsetzung benötigen wir Energie und diese ist nur dort, wo unsere Emotionen sind. Die Lösungen und die Kraft zur Umsetzung werden nicht vom Kopf, sondern von unserem Fühlen und unseren Herzen kommen. Wir wollen uns daher durch die Begegnungsräume in diesen 3 Tagen die Zeit nehmen, uns zu erden, in unseren Körper und ins Fühlen zu kommen.

Wir wollen miteinander grundlegende Haltungen hinterfragen, damit sich freies und integrales Denken, die Kraft der Vielfalt, Gruppen- und andere Formen der Intelligenz entfalten können. Wir wollen lernen, die richtigen Fragen zu stellen, Bilder, Metaphern und Gleichnisse finden, wirksame Geschichten erzählen und Herzen berühren, um Wirkung zu erzeugen.

Es wäre schön,
Sie bei SEITENSTETTEN V begrüßen zu dürfen!

Josefa Maurer, Tobias Plettenbacher und Otto Frühbauer

Gruppen-POWER-Prozess

Bei den „Tagen des Aufbruchs" wollen wir im Gruppen-POWER-Prozess nach Otto Frühbauer (Moderator und Experte für Großgruppendynamik und Gruppenintelligenz) Themen beleuchten, den Raum und den Horizont über die vorhandenen Ideen, Lösungsvorschläge und Initiativen hinaus öffnen, den gruppendynamischen Multiplikationseffekt und die „Weisheit der Vielen" nutzen und möglichst viele neue Standpunkte einfließen lassen.
Wir wollen gemeinsam Ziele zu den Themen definieren und jene finden, bei denen die meiste Energie vorhanden ist und die somit die größte Chance zur Umsetzung haben.

Themenbereiche

Alle TeilnehmerInnen können in wechselnden Kleingruppen ihre Lösungsideen in konstruktiver Weise weiterentwickeln, zu Themen wie

- Gerechtere Bank- & Finanzsysteme
- Gelebte Nachhaltigkeit & Regionalität
- Ökologie des Geldes
- Gemeinwohl- & Solidarische Ökonomie
- Weltwährung & Weltwirtschaft
- Intelligentere Boden- & Eigentumskonzepte*
- Arbeit & Löhne*
- Wirtschaft, Organisation und Arbeit neu denken **
- Geld oder Leben **

(* ab 60 TeilnehmerInnen, ** ab 80 TeilnehmerInnen)

Begegnungsräume

In den Begegnungsräumen wollen wir Fülle, Frieden, Gerechtigkeit und Dankbarkeit auch fühlbar erfahrbar machen. Wählen Sie im Vorhinein unter 20 Angeboten für Vorträge, Dialog, Meditation, Workshop über Gewaltfreie Kommunikation, Gesang, Gebet, Tanz und einem „Weg zur Mitte", welcher im Hofgarten angeboten wird.

Programm

FREITAG

09:00 – 10:00 Ankommen & Einchecken
10:00 – 12:00 Begrüßung & Begegnungsraum
12:00 – 13:30 Mittagessen
13:30 – 18:30 Gruppen-POWER-Prozess Phase 1
18:30 – 19:30 Abendessen
19:30 – 20:30 Ökumenischer Gottesdienst

SAMSTAG

07:00 – 08:00 Meditation, Yoga…
08:00 – 09:00 Frühstück
09:00 – 12:00 Gruppen-POWER-Prozess Phase 2
12:00 – 14:00 Mittagessen
14:00 – 18:00 Begegnungsräume
18:00 – 19:00 Abendessen
19:00 – 22:00 Begegnungsräume

SONNTAG

07:00 – 08:00 Meditation, Yoga…
08:00 – 09:00 Frühstück
09:00 – 12:00 Gruppen-POWER-Prozess Phase 3
12:00 – 13:30 Mittagessen
13:30 – 14:30 Abschlussrunde